

	BEG EM (Einzelmaßnahmen)	BEG WG / BEG NWG
Ausschluss ⁷⁾	- gasbetrieben - Raumluft als Wärmequelle	- / -
Zertifizierung	Einzelprüfung nach EN 14511 / EN 14825 ¹⁾	
Netzdienlichkeit	Kommunikationsschnittstelle, die Signale aus dem Stromsystem empfangen und verarbeiten können, um netzdienlich gesteuert und betrieben werden zu können ²⁾	
ab 1.1.2025	Anschluss an ein zertifiziertes Smart-Meter-Gateway	
Kältemittel ⁷⁾	Empfehlung: natürliches Kältemittel	
ab 1.1.2028	natürliches Kältemittel - R290 Propan - R600a Isobutan - R1270 Propen - R717 Ammoniak - R718 Wasser - R744 Kohlendioxid	
Geräuschemissionen	des Außengeräts gem. Ökodesign-Verordnung ³⁾	
ab 1.1.2024	5 dB niedriger als Ökodesign-Verordnung ³⁾	
ab 1.1.2026	10 dB niedriger als Ökodesign-Verordnung ³⁾	
Jahresarbeitszahl ⁴⁾⁷⁾	≥ 2,7	
ab 1.1.2024	≥ 3,0	
Energieeffizienz ⁵⁾⁷⁾	Beheizung über Wasser	
	Wärmequelle	η_s (35°C) η_s (55°C)
	Luft	135 % 120 %
	Erdwärme	150 % 135 %
	Wasser	150 % 135 %
	Sonstige	150 % 135 %
ab 1.1.2024	Luft	145 % 125 %
	Erdwärme	180 % 140 %
	Wasser	180 % 140 %
	Sonstige	180 % 140 %
	Beheizung über Luft	
	Wärmequelle	bis 12 kW > 12 kW
	Luft ≤ 12 kW ⁶⁾ sonstige > 12 kW ⁶⁾	181 %, A++ o. A+++ 150 %
Qualitätssicherung	Sole/Wasser-Wärmepumpe - Bohrfirmen müssen nach der techn. Regel DVGW W120-2 - Bohrungen über verschuldensunabhängig Versicherungen absichern	
Nachweise	- Bestätigung eines Fachunternehmens über die Durchführung des hydr. Abgleichs - Fachunternehmererklärungen - Nachweis JAZ gem. Berechnungen nach VDI 4650 Blatt 1:2019-03 - Sole/Wasser-WP: Vorlage eines DVGW W 120-2 Zertifikats - Sole/Wasser-WP: Vorlage eines Versicherungsscheins und eines Zahlungsnachweises - Vorhabenbezogene Rechnungen und Nachweise über die geleisteten Zahlungen, Aufstellung der förderfähigen Investitionsmaßnahmen und -kosten - Vorlage eines Prüfberichtes bzw. Prüfzertifikats (s. Zertifizierung) - Herstellernachweis Netzdienlichkeit - Herstellernachweis produktspezifische Kenndaten und Geräteeigenschaften - Hinweis: Förderfähige WP siehe Anlagenliste des BAFA	

¹⁾ ... oder darauf basierende Zertifizierung nach einem der etablierten europäischen Baureihenreglements (EHPA, Keymark, EUROVENT ECO, MCS, NF etc.) durch ein nach ISO 17025 akkreditiertes Prüfinstitut

²⁾ Wärmepumpen müssen über Schnittstellen verfügen, über die sie automatisiert netzdienlich aktiviert und betrieben werden können (z.B. "SG ready" oder "VPH Ready"). Es wird empfohlen, dass WP an ein Smart-Meter-Gateway angeschlossen werden können, damit energiewirtschaftlich relevante Mess- und Steuerungsvorgänge über ein Smart-Meter-Gateway entsprechend es Anforderungen des Energiewirtschaftsgesetzes und des Messstellenbetriebsgesetzes abgewickelt werden können.

³⁾ Geräuschemissionsgrenzwerte der Europäischen Durchführungsverordnung Nr. 813/2013 (Ökodesign-Verordnung)

⁴⁾ gem. VDI 4650 Blatt 1:2019

⁵⁾ Jahreszeitliche Raumheizungs-Energieeffizienz Werte in VDI 3805, bei Herstellern, förderfähige WP BAFA

⁶⁾ Heizleistung, bei Geräten mit Kühlfunktion Kühlleistung (siehe EU 206/2012)